



## Forschung, die für gesundes Wachstum sorgt

### Der Spitzencluster BioRN „Zellbasierte und Molekulare Medizin in der Metropolregion Rhein-Neckar“

**Der Spitzencluster-Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) wurde 2007 ins Leben gerufen, um Deutschlands Position unter den führenden Technologie-Nationen zu festigen und weiter auszubauen. Das BMBF fördert gezielt Partnerschaften, in denen Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und weitere Akteure der Region gemeinsam daran arbeiten, Schlüsseltechnologien marktnah zu entwickeln.**

#### **Biotechnologie gehört die Zukunft**

Als einer der Sieger der 1. Spitzencluster-Wettbewerbsrunde wurde der Biotechnologie-Cluster „Zellbasierte und Molekulare Medizin in der Metropolregion Rhein-Neckar“ (BioRN) mit rund 40 Millionen Euro Förderung prämiert. Der Verbund von über 100 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und weiteren Akteuren im Einzugsgebiet um Heidelberg hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Innovationen im Bereich der zellbasierten und molekularen Medizin voranzutreiben. Der ehrgeizige Plan: Bis 2018 will der Cluster an die Spitze Europas; bereits bis 2013 sollen mehr als 50 neue Arzneimittel, Diagnostika und Technologieplattformen sowie innovative medizinische Dienstleistungen zur industriellen Marktreife gebracht werden.



#### **Partnerschaft, die Wachstum schafft**

Durch die gemeinsame Forschungsarbeit des Spitzenclusters sind bereits heute mehr als 400 hoch qualifizierte Arbeitsplätze in der Rhein-Neckar-Region gesichert; bis zum Jahr 2018 sollen rund 4.000 weitere hinzukommen, die Ansiedlung neuer Unternehmen noch nicht mitgerechnet. Um diesem Wachstum Rechnung zu tragen, bildet der Cluster an der „BioRN Academy“ talentierte Absolventen der Lebenswissenschaften zu hoch qualifizierten Führungskräften aus. Für die nächsten Generationen talentierter Köpfe wird also gesorgt.



Weitere Informationen auf [www.spitzencluster.de](http://www.spitzencluster.de)



## Das aktuelle Schlaglicht:

Molekulare Biomarker – messbare Stoffe in menschlichen Zellen – dienen der Entwicklung neuer diagnostischer Testverfahren zur Erkennung und Unterscheidung von Krankheiten. Das Biomarker Center des BioRN Clusters führt Forschungsgruppen zusammen, die solche molekularen Biomarker charakterisieren. Die gezielte Diagnostik, die sich daraus ergibt, unterstützt – kombiniert mit individueller Therapie – die personalisierte Medizin. Diese gewinnt beispielsweise bei Krebserkrankungen zunehmend an Bedeutung.

## Der Spitzencluster BioRN „Zellbasierte und Molekulare Medizin in der Metropolregion Rhein-Neckar“ auf einen Blick



### Ziele

- Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Produkte der zellbasierten und molekularen Medizin
- Industrielle Reife von mehr als 50 neuen Arzneimitteln, Diagnostika, Technologieplattformen und innovativen Dienstleistungen bis 2013
- Spitzenposition bei der medizinischen Biotechnologie in Europa bis 2018
- Schaffung von bis zu 4.000 neuen hoch qualifizierten Arbeitsplätzen in der Region

### Projekte

- Ausbildung talentierter Jungwissenschaftler zu hoch qualifizierten Führungskräften voranbringen (BioRN Academy)
- Zielgerichtete Entwicklung biopharmazeutischer Produkte von der Frühphase bis zur industriellen Reife (BioRN Incubator)
- Bündelung und Stärkung der bestehenden wissenschaftlichen Exzellenz auf dem Gebiet der Krebsstammzellen in Form einer Public Private Partnership im „Heidelberg Institute for Stem Cell Technology and Experimental Medicine“ (HI-STEM: BioRN Stammzell-Netzwerk)
- Charakterisierung molekularer Biomarker für die Entwicklung neuer Diagnostika (BioRN Biomarker Center)

### Partner

- Mehr als 100 starke Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und regionalen Verbänden und Kommunen

### Fördersumme

- Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert den Cluster mit rund 40 Millionen Euro über einen Zeitraum von 5 Jahren

### Kontakt

**Dr. Christian Tidona**  
Cluster Manager  
BioRN Cluster Management GmbH  
Im Neuenheimer Feld 582, 69120 Heidelberg  
Tel.: 06221/65 578-0, E-Mail: [info@BioRN.org](mailto:info@BioRN.org)  
[www.biorn.org](http://www.biorn.org)